Landart: Am Anfang schuf Gott ...

Zeit: 90 - 120 Minuten
Alter: 14 - 21 Jahre
Material: Naturmaterialien, Plakat, Stifte
Kategorie: Natur und Schöpfung erleben

Vorbereitung

Material:

- Alles, was in der Natur zu finden ist (eine vielfältige und bunte Auswahl, die jede Gruppe selbst zusammensucht).
- Geeigneter Platz direkt in der Natur (jede Gruppe sucht sich einen eigenen Platz in einem abgegrenzten Areal).
- Für jede Gruppe drei unterschiedliche kleine Figuren von Lebewesen (z. B. Tiere von einem Holzbauernhof, Lego- oder Schleich-Figuren, gerne pro Gruppe ein Mensch). Alternativ können mit Fimo oder Modellierknete eigene Figuren entworfen werden.
- Papier und Stifte.

Durchführung

Die Gruppe wird in Kleingruppen von 3-5 Personen geteilt.

Phase I

- Jede Kleingruppe bekommt drei Figuren von Lebewesen. Die Teilnehmenden einer Kleingruppe formulieren für jedes Lebewesen drei individuelle Grundbedürfnisse und halten diese schriftlich fest. Beispiel: Dieses Schwein braucht: 1. Salat, 2. täglich ein Schlammbad, 3. einen schattigen Schlafplatz.
- An einem selbstausgewählten Platz gestaltet die Gruppe eine Welt, die den spezifischen Bedürfnissen aller drei Bewohner gerecht wird und einen Lebensraum für alle bietet.
- Jede Gruppe überlegt in einer Diskussion fünf Regeln/Gesetzmäßigkeiten, die ein Zusammenleben und Gleichgewicht in ihrer „Welt“ sichern (Beispiel: Niemand frisst die anderen Bewohner auf). Für die formulierten Regeln sollten sich möglichst Anhaltspunkte in dem gestalteten Raum wiederfinden.

Phase II

- Die Gruppen stellen sich gegenseitig ihre „Schöpfungswelt“, deren Bewohner und ihre Bedürfnisse sowie die für alle geltenden Lebensregeln vor.
- Im Plenum werden die Regeln reflektiert und Erfahrungen ausgetauscht. Gibt es „einfache“ Regeln auch als Anregung für den Erhalt der Schöpfung Gottes? Haben die Regeln vielleicht einen gemeinsamen Grundgedanken?

Auswertung

Gedankenanstoß: Wir sind ein Teil der Schöpfung, wie können wir Verantwortung wahrnehmen und Leben fördern? Im Moment scheint der Mensch ja das größte Problem der Schöpfung zu sein …

Tipps für Mitarbeiter*innen

Zum Abschluss: Lesen der biblischen Schöpfungserzählung (oder einer Übertragung); oder Poetryslam von https://windthorst-gymnasium.de/poetry-slam-verantwortlicher-umgang-mit-unserer-schoepfung/

Hashtags

#kreatives Gestalten #Stundenentwurf #Religion #evangelisch #Bibel